



<https://www.fischkopf.ch>

Info 202105_011 / Power im Dorf

Rodersdorf, im Mai 2021 / Edgar Flükiger

Frauenpower für die Wahl der Gemeindepräsidentin am 13. Juni 2021

In den sozialen Medien zirkuliert eine Mitteilung, dass mit **Frauenpower** die Wahl von Karin Kälin zur Gemeindepräsidentin präferenziert werden muss. In einem demnächst erscheinenden Flyer werden Eigenschaften, Qualifikationen und Qualitäten der Kandidatin aufgezählt.

Die Aktion ist gut, richtig und wichtig. Sie beweist, dass Demokratie auch 50 Jahre nach dem Frauenstimmrecht gelebt wird.

Von den Mitbewerbenden Thomas Bürgi, Roland Matthes, Ruedi Burkard sind solche PR- Aktionen (noch) nicht bekannt. Bis auf Beschreibungen auf den WEB-Seiten, fehlen Massenaufrufe. **'Manne a d Seck'** wäre ein möglicher Slogan.

Eine Bemerkung zu den Aufzählungen der Attribute in besagtem Flyer (Entwurf?!):

Es wird erwähnt, dass sich die Kandidatin für Kontinuität einsetzt. Führungskompetenz braucht es auch.

In diesem Kontext gesehen, fallen mir die häufigen Fluktuationen in der Verwaltung der letzten 8 Jahre auf. Jede*r, der in einem Privatunternehmen mit Personalverantwortung belegt ist, weiss, dass Fluktuationen von Mitarbeitenden einen grossen Einfluss auf Finanzen haben. Löhne, Ausbildung, Belastung der verbleibenden Kollegen*innen sind die stark beeinflussenden Faktoren. Faktoren, die auf das Steuervolumen einen Einfluss haben. Wissen wird zu Halbwissen, Halbwissen wird zur Legende.

Zu guter Letzt: Nur weil eine Person 'Frau' ist, legitimiert dies nicht zu Spitzenpositionen in Politik und Wirtschaft, in welchem 'Gschpüri' für ALLE verlangt wird.

